


Bedienungsanleitung Energiesäule

Diese Schaltgerätekombination lt. Typenschild entspricht der EG-Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, EMV-Richtlinie 2014/30/EU und wird mit Übereinstimmung der Richtlinie 2011/65/EU RoHS gefertigt.

Typ, Normengrundlage, Nennspannung, Nennleistung und max. zulässige Vorsicherung sind dem Typenschild zu entnehmen.

| | |
|--|--|
| Kurzschlussfestigkeit | max. 10 kA bzw. Angabe Fertigungsunterlagen |
| Bemessungsstossspannungsfestigkeit | 4 kV |
| Bemessungsisolationsspannung | 400V - Prüfspannung: 2,5 kV |
| Temperaturbereich | -25°C bis +40°C |
| Max. relative Luftfeuchte | 100% bei +25°C linear abnehmend bis 50% bei +40°C |
| Max. Höhe | 2000m über NN (Bei Aufstellung über 2000m NN ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten) |
| Verschmutzungsgrad | 3 |
| Transport und Lagerung | Der Transport hat ausschliesslich an den vorgesehenen Handgriffen oder Ösen zu erfolgen. Für die Lagerung sind keine zusätzlichen Massnahmen erforderlich. Bei Verpackung ist auf den Schutz vor Beschädigungen zu achten. |
| Reinigung | Bei starker Verschmutzung, Reinigung der Schaltgerätekombination mit Reinigungstuch bzw. -bürste. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden. |
| Entsorgung  | Unter Beachtung der örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften ist das Produkt einer geeigneten Deponie oder einem Recyclingprozess zuzuführen. |

Der Anschluss des Verteilers darf nur an eine ordnungsgemäss errichtete und mittels Messung auf Ihre Funktion überprüfte Niederspannungsanlage erfolgen. Liegen besondere Betriebsbedingungen vor, so müssen zwischen Anwender und Hersteller gesonderte Vereinbarungen getroffen werden.

Die Anspeiseleitung muss den lt. Vorschrift (ÖVE, VDE) ergebenden Querschnitt aufweisen. Um eine elektrochemische Korrosion an den Einspeiseklemmen bzw. Einspeiseschienen zu vermeiden, dürfen nur Cu-Leiter oder optional Al-Leiter angeschlossen werden.

Die eingebauten FI-Schutzschalter sind monatlich mittels Prüftaste zu überprüfen. Weist der Verteiler mechanische Schäden (defekte Kabel oder Steckdosen, Sprünge, Risse, ...) und/oder elektrische Mängel auf, darf er nicht mehr in Betrieb genommen werden.



Für die periodischen Überprüfungen gelten die jeweils aktuellen nationalen Richtlinien.

Um die Sicherheit für den Anwender sowie die Funktionssicherheit zu gewährleisten, dürfen sowohl der Anschluss als auch Instandsetzungen, Reparaturen und Überprüfungen nur durch Fachkräfte (gemäss den geltenden nationalen Bestimmungen) und ggf. nur mit Originalteilen durchgeführt werden.

